Burg von Cullera

Touristisches Netzwerk „Burgen und Paläste Spaniens“
spainheritegenetwork.com | 96 173 26 43 | 67 27 88 009



Die eindrucksvolle Festung erhebt sich über der Stadt auf dem Burgberg. Ihre Ursprünge reichen in die islamische Zeit Al-Andalus' zurück. Aufgrund ihrer strategischen Lage diente sie der Kontrolle der Küste und der natürlichen Ressourcen der Umgebung.

Die Anlage besteht aus der Hauptburg (*Alcazaba*) sowie zwei ummauerten Vorburgen (*Albacaras*), die bei Belagerungen und Angriffen den Truppen mit ihren Pferden sowie der Bevölkerung mit ihrem Vieh Schutz boten. Eine der beiden Vorburgen verfügt über fünf Türme: *Reina Mora (Santa Ana)*, *Racó de San Antonio*, *Miranda*, *Desmochada* und *Octogonal*.

Innerhalb der Burg befindet sich das Geschichts- und Archäologiemuseum. Ein Rundgang mit audiovisuellen Inhalten, Audioguides und Erläuterungen in Brailleschrift vermittelt die verschiedenen historischen Epochen der Stadt und der Burg. Barrierefreier Zugang über Rampe und Aufzug.

Im Sommer wird ein abwechslungsreiches Kulturprogramm mit Abendveranstaltungen, Theateraufführungen, Zaubershows, Tanz, klassischen Konzerten, Escape Rooms und Ausstellungen angeboten.

Patronatskirche Santuario de la Virgen de la Encarnación



Die Wallfahrtskirche im neobyzantinischen Stil wurde zwischen 1891 und 1897 als Erweiterung der Burg errichtet. Sie beherbergt die *Virgen del Castillo*, die Schutzpatronin von Cullera, sowie weitere wertvolle sakrale Kunstwerke.

Barrierefreier Zugang.
Ein Panoramaaufzug verbindet den Parkplatz mit der Wallfahrtskirche.

Eintrittspreis: 1€

Tel. 96 172 03 24

ZUGANG UND ZUFAHRT

ZU FUß

Über den *Camí del Calvari* hinter dem Mercado Municipal. ALTSTADT
Über die *C/Replà de Sant Antoni* (Tourismuszone *San Antonio* – Strandbereich)
Über die Senda de la Segunda Albacara

MIT DEM TOURISTENZUG

Haltestelle *Paseo Marítimo, Av. Alicante*, s/n (*Playa de San Antonio*).
Haltestelle zwischen der *Av. País Valencià* und der *Calle Caminàs*.
Fahrpläne erhältlich bei der Tourist Info.
Verkehr in den Sommermonaten und zu Ostern.

MIT DEM AUTO, BUS, MOTORRAD ODER FAHRRAD

Über die *C/Replà de Sant Antoni* (Tourismuszone *San Antonio* – Strandbereich)

Touristeninformation
Plaça de la Constitució, s/n
46400 Cullera (València)
Tel. 96 173 15 86
661 213 155
cullera@touristinfo.net

www.visit-cullera.es

DE

Kulturerbe und Museen



CULLERA©2026



Cullera

@visit-cullera



1 Markthalle

Das Gebäude befindet sich im Herzen der Altstadt und ist ein hervorragendes Beispiel des valencianischen Eklektizismus.

In der Markthalle befinden sich: Lebensmittelmarkt, Städtisches Auditorium, Mehrzwecksaal und Luftschutzbunker aus dem Spanischen Bürgerkrieg.

Das ganze Jahr über findet hier ein vielfältiges Kulturprogramm statt.

Bürgerkrieg-Schutzkeller



2

Beim Auditorium und dem Mehrzwecksaal unter den beiden rückwärtigen Hallen des Gemeindemarktes Mercado Municipal gelegen.

Besteht aus zwei Galerien: Galerie I ist dem historischen Kontext des Spanischen Bürgerkriegs gewidmet. Galerie II beherbergt eine Ausstellung über die Errichtung des Marktgebäudes.

Standort: ALTSTADT



3 Pfarrkirche Santos Juanes

Die Kirche neben dem Markthalle wurde im Jahr 1248 von den Rittern des Johanniterordens gegründet.

Das neoklassizistische Gotteshaus beherbergt Darstellungen von *Wänt Joan Baptista* und *Sant Joan Evangelista* sowie weitere bedeutende sakrale Kunstwerke.

Standort: ALTSTADT

Reismuseum



4

Das Museum befindet sich in der Einsiedelei *Els Sants de la Pedra*, die den Schutzpatronen der Landwirtschaft und der reichen Ernten, *Sant Abdó* und *Sant Senén*, gewidmet ist.

Die Dauerausstellung zeigt Reisanbau, Reisproduktion und ihre Bedeutung für die traditionelle valencianische Küche.

Das Museum befindet sich inmitten der Reisfelder des Naturparks L'*Albufera*.

Standort: In der Nähe des Wasserparks *Aquòpolis*, an der *Ctra. Nazaret–Oliva*, Km 33.



5 Piratenhöhle Dragut

Höhlenmuseum über die Piraterie im 16. Jahrhundert mit Schwerpunkt auf dem Überfall des Piraten Dragut auf Cullera im Jahr 1550.

Geführte Besichtigungen mit audiovisuellen Präsentationen. Im Sommer und zu Ostern mit dem Touristenzug erreichbar.

Standort: Plaza Dr. Fleming (*El Faro*).



6 Felsüberhang Abric Lambert Felsmalereien

Felsüberhang mit prähistorischen Felsmalereien aus dem Neolithikum und der Metallzeit.

Der Felsüberhang befindet sich am Westhang des Berges auf etwa 65 Metern über dem Meeresspiegel und ist nur zu Fuß erreichbar.

Haus der Lehre

Das ehemalige Bildungszentrum wurde 1793 während der Regierungszeit von Carlos IV. erbaut. Das neoklassizistische Gebäude zählt zu den ersten öffentlichen Schulen Spaniens.

Heute beherbergt es das *Museu Faller* mit den Ninots Indultats (den vor dem Feuer bewahrten Figuren), traditionellen Trachten, Plakaten, historischen Fotografien und Wechselausstellungen.

Standort: C/del Río, 8 – ALTSTADT



7



8 Wehrturm Torre del Marenyet

Der Turm wurde im 16. Jahrhundert zur Überwachung und zum Schutz der Küste vor Piratenangriffen errichtet.

Heute beherbergt er ein Themenmuseum über die Verteidigung gegen Barbaresken-Piraten und die Wachtürme entlang der Küste.

Standort: Av. del Marenyet.

Stadtviertel „El Pou"



9

Ehemaliges maurisches Viertel der einstigen Stadt Qulayra. Im Mittelalter wurde es zu einem eigenen jüdischen Viertel, bis die jüdischen Einwohner entweder zum Christentum konvertierten oder im Jahr 1391 vertrieben wurden.

Das Viertel ist geprägt von engen Gassen, kleinen Plätzen, steilen Gassen und traditioneller, an den Berghang angepasster Architektur.



10 Wehrturm Torre de la Reina Mora

Ehemaliges befestigtes Zugangstor zur zweiten Albacara der Burg. Heute beherbergt der Turm eine Ausstellung über seine Geschichte und die Geschichte dieser Wehranlage.

Standort: Zweite Kehre des *Camino del Calvario*, auf dem Weg zur Burg.

Luftschutzanlage am Leuchtturm



11

Strategisch gelegene Verteidigungsanlage aus dem Spanischen Bürgerkrieg. Sie umfasst eine Küstenbatterie, einen Luftschutzbunker, ein Waffenlager sowie eine beeindruckende Aussichtsplattform.

Standort: C/ de l'Ermita.



12 Rathaus

Das Gebäude wurde 1781 während der Regierungszeit von Carlos III. im Stil italienischer Palazzi erbaut. Es beherbergt sehenswerte Kunstwerke.

Standort: Plaza España – ALTSTADT

Weitere Informationen, Öffnungszeiten und Preise:

